

Nimy Resources: Eiserner Hut in Zielzone Dease entdeckt, Auswertung ergibt bis zu 0,96% Nickel

29.03.2022 | [IRW-Press](#)

- Während einer geochemischen Probenahme in einem neu errichteten Pumpensumpf für eine Diamantbohrung wurde ein Eiserner Hut mit Nickeleinschlüssen entdeckt. Die Auswertung mittels tragbarem Röntgenfluoreszenzspektrometer (pXRF) ergab einen Spitzenwert von 0,96 % Nickel (Ni).
- Der Eiserner Hut wurde im Zuge der aktuellen Bohrkampagne während der Errichtung eines Pumpensumpfs in Vorbereitung auf das Diamantbohrloch NRDD006 freigelegt.
- Der Bohrsumpf hat eine Abmessung von 3 m x 6 m und wurde aufgrund von Schwierigkeiten bei den Grabungen nur bis in eine Tiefe von 1,2 m gegraben.
- Über dem freigelegten Eisernen Hut erfolgte eine Flächenbeprobung mit Raster (pXRF) - 17 Datenmesspunkte lieferten anomale Nickel-, Kupfer- und Kobaltwerte.
- Lage des Eisernen Huts:
 - Unmittelbar neben drei bestehenden RC-Bohrlöchern, in denen die Nickelmineralisierung bis in eine Tiefe von 220 m reicht.
 - In der Zielzone Dease wurde im Rahmen einer MLEM-Messung eine rund 300 m lange Gesteinsplatte entdeckt.
 - Die mit früheren RC-Bohrungen assoziierte Geochemie bestätigt das Vorkommen von Komatiitlava.
 - Im Bereich des Eisernen Huts der Zielzone Dease ist eine breit angelegte geochemische Probenahme geplant, um das Ausmaß der geochemischen Anomalie an der Oberfläche zu bestimmen.

Simon Lill, der Chairman von Nimy, sagte heute:

Die Entdeckung eines Eisernen Huts mit Nickelmineralisierung, der im Zuge der Bohrsumpferrichtung freigelegt wurde, ist eine unerwartete Bestätigung der im Projekt Mons gewählten Explorationsstrategie.

Die Zielzone Dease ist in erster Linie eine Sandebene und man ist hier für gewöhnlich auf keine Gesteinsausbisse gestossen. Es wurden bereits Aktivitäten eingeleitet, um das Ausmaß dieser oberflächennahen Mineralisierung zu erkunden.

Zusammenfassung

Bohrsumpf wurde unterhalb der Erdschicht ein verkittetes Akkumulat aus Laterit freigelegt. Innerhalb der oberen Schicht des verkitteten Laterit-Akkumulats wurden mehrere millimetergroße kubische Vakuolen entdeckt. Diese kubischen Vakuolen sind für gewöhnlich das Ergebnis von Oxidations-/Verwitterungsprozessen im Sulfiderz als Teil der Lateritisierung. Innerhalb der Abgrenzungen des Bohrsumpfes wurde ein 2,7 m breiter und 6,3 m langer Bereich mit Eisernem Hut freigelegt (Abbildung 1), in dem insgesamt 17 Messdatenpunkte mittels tragbarem Röntgenfluoreszenzspektrometer erfasst wurden (Tabelle 1). Die Messung erbrachte folgende Ergebnisse:

- 2 Messdatenpunkte ergaben Nickelwerte zwischen 1.335 und 1.394 ppm (durchschnittlich 1.364 ppm Ni und 2 % MgO)
- 7 Messdatenpunkte lieferten Nickelwerte zwischen 3.745 und 4.635 ppm (durchschnittlich 3.975 ppm Ni und 9 % MgO)
- 6 Messdatenpunkte lieferten Nickelwerte zwischen 5.175 und 6.183 ppm (durchschnittlich 5.466 ppm Ni)

und 12 % MgO)

- 2 Messdatenpunkte ergaben Nickelwerte zwischen 7.157 und 9.565 ppm (durchschnittlich 8.376 ppm Ni und 11 % MgO)

Die aus dem stark lateritisierten Akkumulat gewonnenen pXRF-Messdaten sind nicht schlüssig. Die anomalen Nickelwerte und die erhöhten Magnesiumoxidwerte (MgO) sprechen jedoch nach wie vor für das Explorationsmodell, das den Explorationsarbeiten von Nimy zugrunde liegt.

Eiserner Hut ist häufig mit einer darunterliegenden Nickel- und Kupfersulfidmineralisierung assoziiert, und die von Nimy ermittelten pXRF-Ergebnisse deuten offenbar auf erhöhte Nickelwerte hin.

Für die Erfassung der Messdaten wurde ein tragbares Röntgenfluoreszenzspektrometer aus der Vanta-Serie von Olympus verwendet.

Wichtiger Hinweis: Die Ergebnisse der Probenanalyse sind erforderlich, um die genauen Mächtigkeiten und Erzgehalte der Sulfidmineralisierung bestimmen zu können. Wenn diese Ergebnisse vorliegen, wird das Unternehmen die aktuellen Daten bekannt geben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64973/Nimy_290322_DEPRCOM.001.png

Abbildung 1 - Der Eiserne Hut wurde nahe der Oberfläche oberhalb des Bohrumpfes freigelegt

Seriennummer des Geräts	Messpunkt	Untersuchtes Material	Rechtswert	Hochwert	Ni (%)	Cu (%)	Co (%)	MgO (%)	FeO3 (%)
821317	17	Gestein6618976679690,390,020,122,61%	7	%	%	%	%	%	11,62
821317	18	Gestein6618976679690,390,020,056,50%	7	%	%	%	%	%	11,86
821317	19	Gestein6618976679690,400,010,0613,929,92%	7	%	%	%	%	%	
821317	20	Gestein6618976679690,520,010,062,95%	7	%	%	%	%	%	11,15
821317	21	Gestein6618976679690,380,010,042,51%	7	%	%	%	%	%	10,34
821317	22	Gestein6618976679690,380,000,0311,859,93%	7	%	%	%	%	%	
821317	23	Gestein6618976679690,620,010,059,86%	7	%	%	%	%	%	12,65
821317	24	Gestein6618976679690,460,010,048,98%	7	%	%	%	%	%	10,69
821317	25	Gestein6618976679690,540,010,0514,3410,91	7	%	%	%	%	%	
821317	26	Gestein6618976679690,540,010,0513,5210,73	7	%	%	%	%	%	
821317	27	Gestein6618976679690,960,010,0915,0110,44	7	%	%	%	%	%	
821317	28	Gestein6618976679690,540,010,0518,0410,16	7	%	%	%	%	%	
821317	29	Gestein6618976679690,370,030,0518,1013,09	7	%	%	%	%	%	
821317	30	Gestein6618976679690,720,020,077,64%	7	%	%	%	%	%	16,10
821317	31	Gestein6618976679690,530,010,0611,0114,96	7	%	%	%	%	%	
821317	38	Gestein6618976679690,130,030,141,31%	7	%	%	%	%	%	37,50
821317	39	Gestein6618976679690,140,030,113,29%	7	%	%	%	%	%	37,35

Tabelle 1 - Einzelheiten zu den 17 pXRF-Messdatenpunkten aus dem Bohrsumpf

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64973/Nimy_290322_DEPRCOM.002.png

Abbildung 2 - Raster über dem Bohrsumpf mit Beprobungspunkten; Probe 38 wurde aus dem oberflächennahen Bereich oberhalb des Bohrsumpfs entnommen, Probe 39 wurde aus Lesesteinen oberhalb des Bohrsumpfs gewonnen

Zu den früheren Bohraktivitäten unmittelbar neben dem Eisernen Hut zählen vier RAB-Bohrungen (Image

Resources, 2004-2005) und drei RC-Bohrungen (Nimy Resources, 2020).

Die Bohrlöcher von Image Resources waren ursprünglich Teil einer Goldexplorationsstrategie mit Durchörterung von ultramafischem Gestein. Die maximale Tiefe betrug 50 Meter.

Die Probenanalyse ergab erhöhte Nickelwerte, wobei der beste Abschnitt in Loch WGRB-1 ermittelt wurde (4 Meter mit 0,77 % Ni zwischen 8 und 12 Meter Tiefe, einschließlich 1 Meter mit 1,05 % Ni). Einzelheiten zu diesen Durchschneidungen sind in Tabelle 2 aufgelistet und wurden zuvor auch im unabhängigen technischen Bewertungsbericht (ITAR) von Nimy dokumentiert.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64973/Nimy_290322_DEPRCOM.003.png

Abbildung 3 - Zielzone Dease: Frühere Bohrstandorte mit Bezug zum Eisernen Hut

Loch-Nr.	Rechts wert	Hochwert (m)	von	bis (m)	Abschnitt (m)	Ni (%)	Geologie	Untersucher	Abschnitt
WGRB-66223966795401		7		52	48	0,20 %	Ultramafisches Gestein (Tonstein)	4 m Mischprobe	
		einschl. 8		12	4	0,77 %		4 m Mischprobe	
		einschl. 10		11	1	1,05 %		+ 1 Mio.	
WGRB-6621376679141230		9		50 (Lochende/EOH)	36	0,24 %	Ultramafisches Gestein (Tonstein)	6 m Mischprobe	
		einschl. 18		24	6	0,33 %		6 m Mischprobe	
		einschl. 24		30	6	0,36 %		6 m Mischprobe	
WGRB-6620406679151231		1		50 (Lochende/EOH)	38	0,18 %	Ultramafisches Gestein (Tonstein)	6 m Mischprobe	
		einschl. 12		18	6	0,33 %		6 m Mischprobe	
WGRB-6619446679151232		2		50 (Lochende/EOH)	38	0,16 %	Ultramafisches Gestein (Tonstein)	6 m Mischprobe	
		einschl. 12		18	6	0,33 %		6 m Mischprobe	

Tabelle 2 - Ergebnisse der historischen Bohrungen in nächster Nähe zum Eisernen Hut / Bohrsumpf - Image Resources, Rotationsbohrungen mit Luftspülung (Rotary Air Blast/RAB) 2004-2005. Quelle öffentlich zugänglich über DMP und Nimys ITAR (2021)

Nimys Resources führe im Jahr 2020 ein Bohrprogramm nach dem Umkehrspülverfahren (RC) durch. Ziel der RC-Bohrungen war es, die Tiefe der Mineralisierung zu erkunden (maximale Bohrtiefe 220 Meter). Details zu den Bohrlochkrägen und Bohrabschnitten sind in Tabelle 3 enthalten und werden oberhalb eines Cutoff-Gehalts von 0,1 % Nickel angegeben.

Die Untersuchungen ergaben große homogene Nickelabschnitte und einen Anstieg des MgO-Gehalts mit zunehmender Tiefe. Die Geochemie bestätigt die Annahme, dass im Zuge der Bohrungen Komatiitlava durchteuft wurde.

Loch-Nr.	Rechts wert	Hochwert (m)	von bis (m)	Abschnitt (m)	Ni (%)	Anmerkung	Untersucher Abschnitt
NRRC066213366795304		81	220 (Loche nde/EOH)	217	0,12%	Große homogene Nickelabschnitte mit ansteigendem MgO-Gehalt in zunehmender Tiefe. (Geochemie im oberen Anteil der Komatiitlava)	1 m
NRRC0661460667979605		02	144 (Loche nde/EOH)	48	0,13%	Anstieg des Ni- und MgO-Gehalts in zunehmender Tiefe; Quarzgang zwischen Durchschneidungen (Geochemie im oberen Anteil der Komatiitlava).	1 m
NRRC0661548667912406		46	178 (Loche nde/EOH)	154	0,13%	Anstieg des Ni- und MgO-Gehalts in zunehmender Tiefe; Quarzgang zwischen Durchschneidungen (Geochemie im	1 m

oberen
Anteil
der

Komatiitl
ava
).

Tabelle 3 -Bohrergebnisse in nächster Nähe zum Eisernen Hut / Bohrsumpf - RC-Bohrungen (Umkehrspülungsverfahren) von Nimy Resources 2020. Quelle: Nimy Resources Prospectus Independent Technical Assessment Report, Section 3.4.1 Significant Drill Intercepts

Die Zielzone Dease umfasst rund 3,5 km² des 1760 km² großen Konzessionsgebiets Projekt Mons (Abbildung 4). In der Zielzone Dease sind vier Diamantlöcher geplant, und zwar:

- Die Löcher NRDD003, NRDD004 und NRDD005 dienen der Erkundung von MLEM-Anomalien; MLEM siehe ASX-Mitteilung von Nimy Resources vom 8. Februar 2022

- In Loch NRDD006 sollen die Tiefe bis zum Grundgestein, die Lithologie und die Mineralisierung untersucht werden (Lage des Eisernen Huts)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64973/Nimy_290322_DEPRCOM.004.png

Abbildung 4 - Nickelprojekt Mons - Zone A: Explorationszonen einschließlich Zielzone Dease

Frühere Pressemeldungen zum Thema

18. November 2021: Nimy Resources Prospectus and Independent Technical Assessment Report

8. Februar 2022: Three conductive EM plates identified at Mons Nickel Project

Diese Mitteilung wurde vom Board zur Veröffentlichung freigegeben.

Über Nimy Resources und das Nickelprojekt Mons

Nimy Resources ist ein aufstrebendes Explorationsunternehmen, das die Vision hat, ein wirtschaftlich rentables Nickelsulfidprojekt in einem erstklassigen Rechtssystem in Westaustralien unter Einsatz verantwortungsvoller Bergbaumethoden zu entdecken und zu erschließen.

Nimy Resources widmet sich vorrangig der Erschließung des Projekts Mons. Dieses Projekt im Gebietsmaßstab besteht aus 12 Einzelkonzessionen mit einer Gesamtfläche von über 1.761 km² auf einer Streichlänge von 80 km in Nord-Süd-Ausrichtung.

Mons befindet sich 140 km nördlich von Southern Cross und erstreckt sich über das Nickelgebiet Karroun Hill am Nordrand des weltberühmten Nickelgürtels Forrestania. Das geologische Umfeld im Projekt Mons ist jenem der südlichen Randzone der Nickelgürtel Forrestania und Kambalda sehr ähnlich.

Das Projekt ist in eine ausgedehnte fruchtbare Komatiitsequenz, ähnlich jener bei Kambalda und Mt. Keith, eingebettet und liegt in der aus dem Archaikum stammenden Murchison-Domäne, die wiederum dem Youanmi-Terran des Yilgarn-Kratons zugeordnet ist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64973/Nimy_290322_DEPRCOM.005.png

Unternehmenskontakt

[Nimy Resources Ltd.](#)

Christian Price, Executive Director
info@nimyresources.com.au
(08) 9261 4600

Kontakt für Investoren & Medien
Read Corporate
Paul Armstrong
info@readcorporate.com.au
(08) 9388 1474

ERKLÄRUNG DER SACHKUNDIGEN PERSON: Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Ian Glacken, einem Vollzeitmitarbeiter von Snowden Optiro Limited, zusammengestellt wurden. Herr Glacken ist ein Fellow des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und verfügt über ausreichende Erfahrung in der Tätigkeit, die er ausübt, um als sachkundige Person gemäß der Definition in der Ausgabe Dezember 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (JORC-Code) zu gelten. Herr Glacken erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in der Form und im Kontext, in dem sie erscheinen, in den Bericht aufgenommen werden.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Dieser Bericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen über die Projekte von Nimy Resources Ltd. Aussagen über Bergbaureserven und -ressourcen können ebenfalls als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden, da sie Schätzungen beinhalten, die auf bestimmten Annahmen beruhen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Aussagen über historische Fakten, und die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können aufgrund einer Reihe von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den Annahmen, Meinungen und Schätzungen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die zukunftsgerichteten Aussagen gemacht werden, und es wird keine Verpflichtung übernommen, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich diese Annahmen, Meinungen und Schätzungen ändern oder andere zukünftige Entwicklungen widerspiegeln sollten.

Zur Ansicht der vollständigen Original-Pressemeldung in englischer Sprache folgen Sie bitte dem Link:
https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02503780-6A1083835?access_token

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/466338--Nimy-Resources--Eiserner-Hut-in-Zielzone-Dease-entdeckt-Auswertung-ergibt-bis-zu-096Prozent-Nickel.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).